

Aufwärtstrend für „WEINELF Deutschland“

Gelungene Werbung für Deutschen Wein / Spiel gegen Formel-Eins Piloten geplant



Sportlich durchwachsen, in der Werbung für Deutschen Wein sehr erfolgreich: Die „WEINELF Deutschland“ in der Geisenheimer Kellersgrube.

Geisenheim. (hhs) — Mit dem ersten Sieg wurde es zwar nicht, aber immerhin: Mit einem gerechten Unentschieden erreichte die „WEINELF Deutschland“ einen Achtungserfolg im Fußballspiel gegen die Mannschaft des ZDF Sportstudios.

Das Spiel stand es nach 90 Minuten in der Kellersgrube, doch das Ergebnis interessierte nur am Rande. Denn entscheidend war für die Weinmacher, daß sie einen weiteren Schritt auf ihrem Werbe-Weg für den Deutschen Wein machen konnten. Drei Spiele in-

nerhalb weniger Wochen haben die Winzer und Weinfreunde, die sich „WEINELF Deutschland“ nennen, in der Kellersgrube absolviert. Gab es im ersten Spiel gegen das Team des Organisationsteams der Fußball-Weltmeisterschaft noch eine deftige 1:12 Schlappe, hielt sich das Ergebnis gegen die Auswahl der deutschen Spitzenköche mit 1:5 schon in Grenzen. Nun bestätigte sich der Aufwärtstrend mit dem leistungsgerechten Unentschieden. Wie die leistungsmäßige Steigerung wurde auch die Organisation im Verlauf der letzten Wochen immer professioneller. So lief am Montag

schon (fast) alles wie am Schnürchen. Vor dem Spiel fand das gewohnt bunte Rahmenprogramm statt, Studierende der Internationalen Weinwirtschaft boten Speisen und Getränke – wobei bei den Weinen leider ein Rheingauer fehlte. Grund: Das Deutsche Weininstitut (DWI) in Mainz, das die Weine sponsert, konnte nicht auf offizielle WM-Weine aus der Region zurückgreifen. Doch auch der Pfälzer Weißburgunder oder der Lemberger aus Württemberg fanden ihre Freunde.

Hauptattraktion – insbesondere für die Jugendlichen – war indessen die spezielle Wein-Torwand, die Michael Apitz kreiert hat. Statt den aus dem ZDF-Sportstudio bekannten Löchern für den Ball fanden die Schützen als Öffnungen rechts unten eine Flasche, links oben ein Weinglas, durch die sie schießen mußten. Als bester Schütze konnte sich Marius Sonnenborg die beiden begehrten Tickets fürs Aktuelle Sportstudio sichern.

Und jetzt gegen Schumi & Co

Bei der „dritten Halbzeit“ auf Schloß Vollrads konnte WEINELF-Teamchef Norbert Heinen einen weiteren Knaller ankündigen: Im Mai nächsten Jahres soll ein Spiel gegen die Formel-Eins-Piloten stattfinden. Bevor die Schumis, Alonsos und Räikkönens auf dem Nürburgring mit ihren Boliden durch die „grüne Hölle“ rasen, sollen sie gegen die deutschen Weinfreunde auf dem grünen Rasen antreten – dann allerdings voraussichtlich im Mainzer Bruchweg. Als Vermittler fungiert der Belgier Olivier Schyns. Der ehemalige Motorrad-Profi ist Manager des Fußballteams der Motorsport-Piloten, die sich „Champions in Pole Position“ nennen. Schyns kam im Spiel gegen das ZDF-Team bei der WEINELF als Gastspieler im linken Mittelfeld zum Einsatz und hatte soviel Spaß, daß er seine Kontakte spielen lassen will, um die Rennfahrer in den Rheingau zu holen.

www.seilbahn-ruedesheim.de

Bei Mondschein über den Reben schweben

Nachts mit der Seilbahn zum Niederwalddenkmal schweben. Das unvergessliche Erlebnis an bestimmten Abenden in den Sommermonaten. Genießen Sie die herrliche Aussicht auf das funkelnde Rheintal.

Termine 2006 vormerken

- Mai Sa. 20. | Sa. 27.
- Juni Sa. 03. | So. 04. | So. 11. | Sa. 24.
- Juli Sa. 01. | Sa. 15. | Sa. 22.
- Aug Sa. 05. | Sa. 12. | Sa. 19. | Sa. 26.
- Sept Sa. 02. | Sa. 09.

Info-Telefon: 06722-2402



Wie die Großen: Die Teams – angeführt von ihren Kapitänen Thomas Wark (ZDF) und Norbert Weber (Präsident des Deutschen Weinbauverbandes) wurden von Jugendmannschaften auf das Feld begleitet.



Hauptattraktion für die Jugendlichen war die spezielle WEINELF-Torwand.